



Richtlinie Anlieferung Kundenware

Zentrale Anmeldung

Telefon: +49 (33708) 542-362

E-Mail: Wareneingang-KD@Schoepe-Display.com

Lieferanschriften

Wir unterhalten zwei Lager. Ihre Lieferanschrift wird Ihnen nach der Avisierung bestätigt.

- Schoepe Display GmbH, Wareneingang, Jüterboger Chaussee 45, 15936 Dahme/Mark

- Schoepe Display GmbH, Wareneingang, Buckower Chaussee 114, 12277 Berlin

Anlieferungszeiten

Montag - Donnerstag: 07.00 - 15.00 Uhr

Freitag: 07.00 - 13.00 Uhr

1. Avisierung

Um Ihnen die entsprechende Lieferanschrift vorab mitteilen zu können und Wartezeiten bei der Entladung zu vermeiden, ist es **zwingend notwendig** die Anlieferung zu avisieren, indem Sie uns ein Avis bis spätestens 13 Uhr zwei Werktage vor der Anlieferung per E-Mail zustellen oder uns telefonisch kontaktieren.

2. Lieferschein

Jeder Anlieferung ist ein Lieferschein beizufügen (das Avis kann auch als Lieferschein verwendet werden). Lieferungen ohne Lieferschein werden nicht abgeladen. Der Lieferschein enthält mindestens folgende Informationen:

- Artikelbezeichnung
- Schoepe Auftrags- oder Bestellnummer
- Schoepe Artikelnummer
- Menge je Artikel / Umkarton in Stück
- Lieferscheinnummer
- Gesamtanzahl Paletten / Kartons

3. Frachtkosten

Die Anlieferung erfolgt frei Haus.

4. Verzollung

Anlieferungen aus dem Ausland werden nur verzollt entgegengenommen.

5. Entladen des Fahrzeugs

Paletten sind so geladen, dass das Fahrzeug gefahrlos von hinten mit Hilfe von Flurförderzeugen an der Rampe entladen werden kann. Entladungen von Kleintransportern oder Pkw mit Anhänger, die nicht an der Rampe, sondern im Hof entladen werden müssen, werden mit pauschal 50,00 € Sonderaufwand belastet.



Richtlinie Anlieferung Kundenware

6. Anforderungen an die Packstücke

Die Anlieferung erfolgt auf Europaletten oder in Paketen. Lose angelieferte Ware wird kostenpflichtig verpackt.

Europaletten

Abmessungen

Europaletten sind nach DIN 15146 bzw. UIC 435-2 genormt (L 1,20 m x B 0,80 m). Die maximale Beladungshöhe (inklusive Palette) beträgt 1,80 m. Nicht-Europaletten werden von uns kostenpflichtig umpalettiert.

Palettenaufbau

Die Produkte sind sortenrein und mit identischem Lagenaufbau so gestapelt, dass die Stapelfläche kleiner (Minimum 2 bis 3 cm) als die Palettenfläche ist. Sind die Paletten nicht sortenrein bzw. unregelmäßig gestapelt oder übersteigen sie die Maximalhöhe und -breite, werden sie von uns kostenpflichtig umpalettiert. Das maximale Gewicht der Palette darf 800 kg nicht überschreiten.

Sicherung

Gegen Verrutschen auf der Palette ist die Ware durch Spannbänder gesichert. Zum Spannen dürfen nur Plastikbänder verwendet werden. Werden stattdessen oder zusätzlich Stretchfolien verwendet, müssen diese transparent sein. Unzureichend gesicherte Paletten werden von uns nachträglich kostenpflichtig gesichert.

Kennzeichnung

Jede Palette ist an beiden Schmalseiten mit einer Inhaltsangabe gekennzeichnet.

Palettentausch

Als Ladungsträger verwendete, intakte und der Norm entsprechende Europaletten werden getauscht. Andere Paletten werden von uns kostenpflichtig entsorgt.

7. Annahme der Sendung

Die angelieferte Ware wird mit den avisierten Daten abgeglichen und unter Vorbehalt hinsichtlich Menge und Beschaffenheit vereinnahmt. Dem Frachtführer wird die Anzahl der angelieferten Packeinheiten quittiert.

8. Nichteinhalten der Anlieferungsrichtlinie

Wird die Anlieferungsrichtlinie nicht eingehalten, behalten wir uns vor, die Kosten des Mehraufwands dem Auftraggeber zur Weiterbelastung an den Verursacher in Rechnung zu stellen oder die Annahme zu verweigern. Für alle Arbeiten, die durch Abweichungen von dieser Richtlinie anfallen, berechnen wir einen Kostensatz von 30,00 € je Stunde.